

Arbeitsmarktprogramm 2022 – Anlage 2

Überblick – Förderangebote für SGB II Leistungsberechtigte

Hinter den im Textteil des Arbeitsmarktprogramms vorgestellten Förderangeboten des Jobcenters für die verschiedenen Zielgruppen stehen folgende für das Jahr 2022 geplante Maßnahmen:

Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	Alle Leistungen, die zur Anbahnung oder Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung erforderlich sind (Bewerbungskosten; Fahrtkosten, Unterstützung im Berufsanerkennungsverfahren bei Migranten/-innen, usw.)	unverzüglich bei entsprechendem individuellen Bedarf	50.000 €
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (allgemein)			
Lehrgang zur Aktivierung und Vermittlung mit intensiver Betreuung und Anwesenheitspflicht (AVIBA)	Vermittlungsmaßnahme mit flexiblen Präsenztagen bei ständiger Anwesenheitspflicht. Ziel ist es, die Intensität der Betreuung aufrecht zu erhalten und durch festgelegte Strukturen der Aktivierung sowie Unterstützung der Teilnehmer die Arbeitsaufnahme zu erreichen	3-8 Wochen in Vollzeit, max. 4 Wochen betriebliches Praktikum; Eintritt alle 2 Wochen möglich; 50 Teilnehmer/-innen	51.000 € „Altgeschäft“ Verlängerung ab 09/22 – 08/23 ca. 84.000 €, davon in 2022 ausgabewirksam 21.000 €
Individuelles Einzelcoaching mit psychologischer Eignungsdiagnostik (Solo)	Kompetenzen und Qualifikationen erheben und weiterentwickeln, Vorbereitung auf Übergang in andere Maßnahmen auf der Basis einer psychologischen Eignungsdiagnostik	6 – 12 Einzelstunden, pro Quartal 10 Teilnehmer/-innen	20.000 €
Individuelles Bewerbungsscoaching (up to date)	Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Potenzialanalyse, Selbstvermarktungs- und Bewerbungsstrategien, Coaching Vorstellungsgespräch, Erstellung Kompetenzprofil auf Grundlage ProfilPASS	bis zu 5 verschiedene Module mit je 10 UE, pro Quartal 10 Teilnehmer/-innen	50.000 €
Niedrigschwelliges Angebot zur Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt (Neustart)	Individuelle sozialpädagogische und psychologische Beratung und Einzelfallhilfe	2 TZ-Unterrichtstage pro Woche, 6 Monate mit 15 Teilnehmer/-innen, jeweils einen Durchgang für Feminin, Ü25 und Ü50	90.000 €
Individuelles Persönlichkeitstraining für den beruflichen Wiedereinstieg (IPT)	Individuelles Coaching, soziale Kompetenzen im Alltag, Familie und Beruf, Bewerbungsunterstützung	Bis zu 96 UE, 6 Monate, Einzeltermine oder Kleingruppen, 10	30.000 €



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
		Teilnehmer/-innen pro Quartal	
Individuelle Diagnostik zur Eignungsfeststellung der arbeitsmarktlichen Leistungsfähigkeit mit vorgeschaltetem Profiling (Profil Go)	Einzelcoaching mit Profiling, Erstellung einer Anamnese sowie Facharzttestung mit Gutachten und sozialpädagogischer Einschätzung der arbeitsmarktlichen Leistungsfähigkeit	28 UE, 2 Monate, 6 Durchläufe im Jahr mit jeweils 10 Teilnehmer/-innen	100.000 €
Individuelles und aufsuchendes Coaching für marktferne eLb mit schwerwiegenden multiplen Vermittlungshemmnissen (Mobiles Coaching)	Einzelcoaching in geschützter Umgebung, Standortbestimmung und Entwicklung individueller Lebensziele sowie beruflicher Perspektiven, Organisation des Zugangs zu lokalen Fachdiensten oder Hilfeangeboten, Begleitung zu Terminen	2 Durchläufe jeweils bis zu 6 Monate (104 UE) à 12 Teilnehmer/-innen, individueller Eintritt; eventuell weiterer Durchlauf mit 6 Teilnehmer/-innen	130.000 €
Niedrigschwellige Maßnahme für erwerbsfähige Leistungsberechtigten mit multiplen Vermittlungshemmnissen (Punct)	Maßnahme zur Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen; Kompetenz- und Eignungsfeststellung, Veränderung der inneren Haltung, Grundlagen der Lebensbewältigung, wirtschaftliches Handeln, Gesundheitsorientierung, Umgang mit persönlichen Problematiken, berufliche Kenntnisvermittlung in ausgewählten Bereichen	Teilzeit 6 Monate, 5 UE täglich, 15 Teilnehmer	65.000 €
Aktivierungs- und Coachingcenter (ACC)	Die Maßnahme wendet sich an (Langzeit-) Arbeitslose mit großem Unterstützungsbedarf, denen – beispielsweise aufgrund eines hohen individuellen Problemdrucks – eine sinnvolle persönliche und berufliche Zukunftsperspektive fehlt oder ein bereits festgelegtes Ziel nicht konsequent verfolgt werden kann.	20 Teilnehmer/innen	80.000 €
Integrationsassessment und Aktivierungscoaching	Maßnahme als Hilfs-, Beratungs- und Unterstützungsangebot für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.	5 Teilnehmer/innen	32.000 € Bei Bedarf und Mittelverfügbarkeit
Qualifizierung von Schulbegleiter/innen bzw. Integrationshelfer/innen	Diese Qualifizierungsmaßnahme will den künftigen Schulbegleiter*innen bzw. Integrationshelfer*innen das Wissen vermitteln, das sie für ihre tägliche Arbeit im Umgang mit Jugendlichen und Kindern benötigen.	10 Teilnehmer/innen	30.000 €



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Förderung der beruflichen Weiterbildung			
Individuell an den Teilnehmerbedürfnissen ausgerichtete Qualifizierung im Einzelfall	z.B. Alten- und Pflegehelfer/-in, Staplerprofi, Qualifizierungskurs Kinderpfleger/-in, Betreuungskräfte, SAP Lerncenter, Sicherheitsfachkraft, Schweißausbildungen, FS C/CE, Verkauf, DATEV, Lexware, CATIA V5, IT-Schulungen, Bürokauffrau, Facharbeiter mit IHK- Abschluss	Dauer abhängig vom jeweiligen Inhalt der Maßnahme; 60 Teilnehmer/-innen	150 000 € „Altgeschäft“, bis zu 400.000 € „Neugeschäft“
modulare Teilqualifizierung, Möglichkeit der stufenweisen Qualifizierung bis zum anerkannten Ausbildungsberuf, abschließenden Schwerpunkt Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	TQ kaufmännischer Bereich	6 Monate, 8 Teilnehmer/-innen	40.000 €
	TQ Metallbau, Grundlagen Metallbearbeitung	6 Monate, 6 Teilnehmer/-innen	30.000 €
	TQ Metallbau, Spezialisierung Fachrichtung CNC, Schweißen	6 Monate, 6 Teilnehmer/-innen	30.000 €
	TQ in der Bauwirtschaft (Bauwerker/in, Bauhelfer/in), Grundqualifikationen des Bauhauptgewerbes	6 Monate, 8 Teilnehmer	40.000 €
Staatl. geprüfte/r Kinderpfleger/-in - Vorbereitungslehrgang zur Externenprüfung	Der Qualifizierungslehrgang bereitet die Teilnehmer auf die externe Prüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege vor	18 Monate, 10 Teilnehmer/-innen	80.000 €, davon in 2022 ausgabewirksam 50.000 €
Qualifizierung zum Berufskraftfahrer für Migranten/-innen	FS C / CE, Deutschanteile	5 Teilnehmer/innen	Ca. 100.000 € Bei Bedarf und Mittelverfügbarkeit
Qualifizierungs-chancengesetz nach § 82 SGB III	Individuelle Förderung von beschäftigten Arbeitnehmern/-innen zur beruflichen Weiterqualifizierung	Dauer je nach individuellem Bedarf, 10 Teilnehmer/-innen,	50.000 €
Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit			
Eingliederungszuschüsse an Arbeitgeber	Lohnkostenzuschüsse für die Einstellung von Arbeitsuchenden, deren Vermittlung erschwert ist	bis max. 12 Monate	349.000 €
Einstiegsgeld	Für Leistungsberechtigte bei Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung, wenn es zur Eingliederung erforderlich ist	Förderung nur im Einzelfall	10.000 €
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	Gründungsbegleitendes Coaching und/oder Darlehen und Zuschüsse für die Beschaffung von betriebsnotwendigen Sachgütern	Förderung nur im Einzelfall	5.000 €



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Förderangebote für junge Menschen (U 25)			
Berufseinstiegsbegleitung (BerEb)	Vorbereitung für die Aufnahme einer dualen Ausbildung	Beginn: i. d. R. mit Besuch der Vorabgangsklasse. Ende: circa ein halbes Jahr nach Ausbildungsbeginn	Förderung erfolgt durch ESF-Mittel und die Agentur für Arbeit
Lernförderung für Schüler/innen	Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets zur Erreichung des Klassenziels	Fächer, Umfang und Dauer nach individuellem, von der Lehrkraft bescheinigtem Bedarf	Förderung aus Bildungs- und Teilhabemitteln der Stadt Ingolstadt
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)	Vorbereitung auf die Aufnahme einer dualen Berufsausbildung.	Dauer i. d. R. 10 Monate bis zum regulären Schuljahresende	Förderung erfolgt durch die Agentur für Arbeit
Vorbereitung auf Nachholung eines Mittelschulabschlusses oder Qualifizierenden Mittelschulabschlusses	im Rahmen von Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen (BVB) möglich	Entsprechend BVB	Förderung erfolgt durch die Agentur für Arbeit
„Plan B“ für junge Menschen	für arbeitsmarktfremde leistungsbe-rechtigte Jugendliche/junge Erwachsene; aufsuchende, zunächst niedrigschwellige Kontaktabahnung	6-12 Monate 15 Teilnehmerplätze ganzjährig mit Teilzeit-möglichkeit	153.000 € „Altgeschäft“ bis 09/2022 Neu ab 10/22 – 09/23 davon in 2022 kostenwirksam 30.000 €
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Ausbildungsvorbereitendes Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb	6 bis max. 12 Monate	50.000 €
Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE) (integrativ) nach § 16 SGB II i. V. m. § 76 ff SGB III	Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte junge Menschen, die auch unter Einsatz der ausbildungsfördernden Instrumente (ausbildungsbegleitende Hilfen) eine betriebliche Ausbildung nicht beginnen, fortsetzen oder erfolgreich beenden können.	Gestartet 09/2019 3 Teilnehmerplätze Endet 08/2022	20.000 €
Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE) (kooperativ) nach § 16 SGB II i. V. m. § 76 SGB III	Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte junge Menschen, die auch unter Einsatz der ausbildungsfördernden Instrumente (ausbildungsbegleitende Hilfen) eine betriebliche Ausbildung nicht beginnen, fortsetzen oder erfolgreich beenden können.	Gestartet 09/2020 4 Teilnehmerplätze Endet 08/2023	60.000 €
		Gestartet 09/2021 4 Teilnehmerplätze Endet 08/2024	60.000 €
		Start 09/2022 3 Teilnehmerplätze Endet 08/2025	12.000 €



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Assistierte Ausbildung - AsA (Phase II) nach §16 SGB II i. V. m. § 130 SGB III	Individuelle, begleitende Unterstützung von Auszubildenden und Betrieben Ziel: Erfolgreicher Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung	2 lfd. Teilnehmerplätze Maßnahmeende / Beendigung Fördermodell 08/2022	5.000 € „Altgeschäft“
Assistiere Ausbildung flexibel (AsA flex) (Vorphase) nach § 16 SGB II i. V. m. §§ 74 - 75a SGB III	Standortbestimmung, Berufsorientierung, Profiling, Bewerbungstraining, berufspraktische Erprobungen und aktive, speziell auf die Belange des einzelnen Teilnehmenden und des einzelnen Betriebes ausgerichtete Ausbildungsstellenakquise. Ziel: Aufnahme einer Berufsausbildung	2 Plätze 2. und 3. Quartal 2022	7.000 €
Assistiere Ausbildung flexibel (AsA flex) (begleitende Phase) nach § 16 SGB II i. V. m. §§ 74 – 75 SGB III	Individuelle, begleitende Unterstützung von Auszubildenden und Betrieben bis zum erfolgreichen Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung Ziel: Hinführung auf den Abschluss einer beruflichen Ausbildung	2 Teilnehmerplätze aus Vorphase AsA flex ab Ausbildungsjahr 2021/2022 2 Teilnehmerplätze aus Vorphase AsA flex ab Ausbildungsjahr 2022/2023 32 Teilnehmerplätze EQ- und ausbildungsbegleitend ab Ausbildungsjahren 2021/2022 und 2022/2023	130.000.€
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	Umsetzung Jugendberufsagentur, Zusammenarbeit Jugendamt, Jobcenter, Agentur für Arbeit	Individuelle Gespräche, zielgerichtetes Angebot aus dem jeweiligen Rechtsgebiet	10 000 €; Einsatz vorsorglich nach Mittelverfügbarkeit
Förderangebote für Ältere			
Individuelle Förderung der beruflichen Weiterbildung für Ältere	z.B. Betreuungsfachkraft Demenz, Altenpflegehelfer, Schweißer, FK f. med. Kodierung, CAD	Dauer abhängig vom jeweiligen Inhalt der Maßnahme	s. Förderung der berufl. Weiterbildung
Eingliederungszuschüsse an Arbeitgeber	Lohnkostenzuschüsse für die Einstellung von älteren Arbeitsuchenden, deren Vermittlung erschwert ist	bis max. 12 Monate	s. Eingliederungszuschüsse an Arbeitgeber
Aktivierung von langzeitarbeitslosen ALGII Beziehern ab dem 55.	Bewerbungstraining incl. "digitales Bewerben"; Aufbau und Stärkung der Motivation und Mobilität; Erweiterung	6 Wochen a 20 UE; 12 Teilnehmer/-innen	15.000 €



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Lebensjahr (eher Arbeitsmarkt nah; Erstantragsteller) Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt	der persönlichen und beruflichen Flexibilität; Entwicklung beruflicher Alternativen; Unterstützung bei der aktiven Stellensuche; Outfit- Training; demographischer Wandel und "lebenslanges Lernen"; das Rentensystem der BRD		
Förderangebote für Migranten/innen und bleibeberechtigte Flüchtlinge			
Integrationskurse Abschluss B1	Kombinierter allgemeiner Sprach- und Orientierungskurs; Kursziel: Erreichen des Sprachniveaus B1 und grundlegende Kenntnisse	645 bzw. in Spezialkursen 945 Unterrichtsstunden in VZ oder TZ; jew. Beginn legt Kursträger fest	Förd. durch d. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
Berufsbezogene Sprachkurse nach DeuFöV Abschluss B2 – C1, Sondermodule mit Einstiegsniveau A2 – B1, berufsbezogene Module, z.B. Pflegehelfer	Verbindung aus berufsbezogenem Deutschunterricht, beruflichen Qualifizierungsinhalten und einem 4-wöchigen Praktikum	4 Monate VZ, TZ oder berufsbegleitend, Beginnstermine nach Bedarfsplanung in Zusammenarbeit mit Trägern	Förderung durch das BAMF
Förderung der Berufsankennung	Verfahrenskosten, Übersetzungen	Dauer und TN-Anzahl individuell je nach Fallkonstellation,	Förderung aus dem Vermittlungsbudget
individuell an den Teilnehmerbedürfnissen ausgerichtete „Nach“- Qualifizierung im Einzelfall	Insbesondere für die Gleichwertigkeit von Berufsankennungen, z.B. modulare Qualifizierungen je nach Berufsbild	Dauer und TN-Anzahl individuell je nach Fallkonstellation	Förderung aus berufliche Weiterbildung, Vermittlungsbudget
Aktivcenter zur Sprachförderung arbeitssuchender Migranten/-innen	Ziel: Intensives Erlernen der deutschen Sprache in Wort und Schrift, Abbauen von Vermittlungshemmnissen, Integration in den Arbeitsmarkt	Bis zu 6 Monate, Vollzeit oder Teilzeit, Einstieg wöchentlich, 40 Teilnehmer/-innen	80.000 €
Projekt „THIntegriert“ der TH Ingolstadt	Studien- und arbeitsmarktvorbereitende Maßnahme für hochqualifizierte Geflüchtete	Gestartet mit Wintersemester 2021/2022 3 Semester	Kosten: laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts
Vorbereitungsklasse für Ausbildung in Pflegeberufen in Zusammenarbeit mit dem Klinikum	Vorbereitungskurs zur Qualifizierung in pflegerischen bzw. medizinischen Fachberufen	Vollzeitkurs 6-8 Teilnehmer/-innen	Kosten: laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
First Step für Flüchtlinge	Niederschwelliger Einstieg, Inhalte: berufsbezogene Sprachförderung, Kommunikationstraining, Integrationscoaching, Praktikum	3 Monate, TZ vorm.; Start April, 12 Teilnehmer/-innen, ggf. 2. Durchlauf bei Mittelverfügbarkeit	35.000 €
Qualifizierung zum Berufskraftfahrer für Migranten/-innen	FS C / CE, Deutschanteile	5 Teilnehmer/innen	Siehe Förderung beruflicher Weiterbildung
BOF – vertiefte Berufsorientierung für Flüchtlinge	Ziel vorrangig: Berufsfindung und Integration in ein Ausbildungsverhältnis oder eine Einstiegsqualifizierung		Trägerförderung über BMBF Bundesministerium für Bildung und Forschung
Maßnahme zur Aktivierung von Akademikern mit Flucht-/Migrationshintergrund	Vorbereitungskurs zur Integration in den Arbeitsmarkt als auch Entwicklung von alternativen Anschlussperspektiven unter Berücksichtigung der vorhandenen Qualifikationen	12 Teilnehmer	50.000 €
Förderangebote für Frauen bzw. (Allein-)Erziehende			
FeminIN Niedrigschwelliges Angebot für 15 erziehende Frauen	Individuelle sozialpädagogische und psychologische Beratung und Einzelfallhilfe, Begleitung und Weiterführung in monatlichen Treffen, Workshops und Veranstaltungen durch BCA	15 Teilnehmer/innen	Siehe Maßnahmen zur Aktivierung Seite 1
Aktivierung von (Allein-)erziehenden Frauen ; Arbeitserprobung ; Vermittlungscoaching	Eignungsfeststellung; Berufsorientierung ; Bewerbungscoaching; berufliche Grundbildung im Rahmen einer sozialpädagogischen Begleitung	12 Teilnehmerinnen; 6 Wochen	15.000 €
„Mitten im Leben“	Intensive Unterstützung bei der Überwindung der Herausforderungen am Ausbildungsmarkt, Akquise von TZ-Ausbildungsstellen	Dauer 6 Monate, 6 Teilnehmerrinnen	50.000 €, bei Mittelverfügbarkeit
Reintegrationsmaßnahme mit intensivem Fallmanagement für Frauen („Frauen starten durch“)	Ziel der Maßnahme ist es, dass arbeitssuchende Frauen so gestärkt sind, dass Sie konkrete Zukunftsvorstellungen und Möglichkeiten entwickelt haben, wie Sie auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß fassen können.	10 Teilnehmerinnen	16.000 €
Arbeitstitel/Konzeptnahme: „Schwanger und berufliche Perspektive“	Ziel der Maßnahme ist es, durch umfangreiche Beratung und Angebote die Lebenssituation von	8-10 Teilnehmer	30.000 €;



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
	Schwangeren zu stabilisieren und bei der Entwicklung der eigenen Kompetenzen zu unterstützen.		Bei Bedarf und Mittelverfügbarkeit
Aktivierungs – und Integrationsmaßnahme für Erziehende (Persepektive, Integration, Arbeit - P.I.A.)	Maßnahme mit modularer Qualifizierung und praktische Erprobung in verschiedenen Berufsfeldern	12 Teilnehmer/innen	48.000 €
Förderangebote für Männer			
Aktivierungs – und Integrationsmaßnahme für Männer (Persepektive, Integration, Arbeit - P.I.A.)	Maßnahme mit modularer Qualifizierung und praktische Erprobung in verschiedenen Berufsfeldern	12 Teilnehmer	48.000 €
Förderangebote für Menschen mit Behinderung			
Eingliederungszuschüsse für Menschen mit Behinderung an Arbeitgeber	Erhöhte Lohnkostenzuschüsse für die Einstellung von Arbeitsuchenden, deren Vermittlung erschwert ist	Höhe und Dauer nach individuellem Bedarf	In Eingliederungszuschüssen enthalten
Einzelfallbeauftragung für schwerbehinderte Menschen	Einzel- und Gruppencoaching, Ziel ist die nachhaltige berufliche Wiedereingliederung am ersten Arbeitsmarkt, in einzelnen Fällen auch die Eingliederung in eine Integrationsfirma, in eine Werkstatt für behinderte Menschen sowie Unterstützung im Rentenanspruchsverfahren	Bis zu 6 Monate mit 36 UE, bei Vermittlung 6 Monate Nachbetreuung, Termine individuell abstimmbare, 8 Teilnehmer/-innen pro Quartal	30.000 €
spezialisierte Fachberatung für Schwerbehinderte und Rehabilitanden	Intensive Beratung und assistierte Vermittlung durch Fachberater des Jobcenters	Betreuung von 90 schwerbehinderten SGB II Leistungsberechtigten	Verwaltungsbudget, individuell notwendige Förderung aus EGT
Maßnahmekosten für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	Umfang der Maßnahmen nach Eingliederungsvorschlag der Reha-Beratung der Agentur für Arbeit Ingolstadt	Dauer nach individuellem Bedarf	Ca. 100.000 € je nach Bedarf
Probebeschäftigung und Arbeitshilfe für behinderte Menschen nach § 46 SGB III	Kostenerstattung für befristete Beschäftigung bei Arbeitgebern, um Möglichkeit der Teilhabe am Arbeitsleben zu verbessern oder dauerhafte Teilhabe zu erreichen; Zuschüsse für behindertengerechte Ausgestaltung von Arbeitsplätzen	Probebeschäftigung bis 3 Monate; 5 Teilnehmer/-innen	Ca. 10.000 € je nach Bedarf



Förderangebot	Beschreibung	Dauer (und ggfs. Anzahl Förderplätze)	Geplantes Förder-volumen 2022
Beschäftigung schaffende Maßnahmen			
Förderung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	Ausführen von zusätzlichen Arbeiten die im öffentlichen Interesse liegen und nicht den Wettbewerb verzerren	Im Regelfall 6 Monate; ca. 80 Teilnehmerplätze	160.000 €
Förderung von Arbeitsverhältnissen nach § 16e SGB II	Befristete Beschäftigungszuschüsse für Langzeitarbeitslose mit Ziel Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt	bis zu 24 Monate; max. Platzzahl abhängig von durchschnittl. Förderhöhe (1. Jahr 75%, 2.J. 50%); bis zu 15 Teilnehmer/-innen	Altgeschäft 16 Teilnehmer/-innen; in 2022 147.000 €, Neugeschäft bis zu 100.000 €
Teilhabe am Arbeitsleben nach § 16i SGB II	Befristete Beschäftigungszuschüsse für arbeitsmarktferne Langzeitleistungsbezieher, die in den vergangenen Jahren nicht oder nur kurz beschäftigt waren	bis zu 5 Jahre max. Platzzahl abhängig von durchschnittl. Förderhöhe (Mindest-/Tariflohn) und möglicher Umfang Passiv-Aktiv-Transfer; bis zu 15 Teilnehmer/-innen	Altgeschäft 11 Teilnehmer/-innen; in 2022 151.000 €, Neugeschäft bis zu 250.000 €
Kommunale Eingliederungsleistungen			
Kinderbetreuung	Vollständige Übernahme der individuell erforderlichen Kinderbetreuungskosten	Dauer nach individuellem Bedarf	150.000 € (im Gesamtansatz von 445.000 € enthalten)
Schuldnerberatung	Allgemeine Schuldnerberatung bei Caritas oder Diakonie	Dauer nach individuellem Bedarf	60.000 € (im Gesamtansatz von 445.000 € enthalten)
Psychosoziale Beratung	Individuelle Beratungsstellen, z.B. Caritas, Diakonie, . . .	Dauer nach individuellem Bedarf	Haushalt Amt für Soziales
Suchtberatung	insbesondere Angebote des Gesundheitsamtes	Dauer nach individuellem Bedarf	Im Haushalt GesundheitsA